

Das w. M., Hr. Prof. Brücke, theilt mit, dass er Gelegenheit gefunden habe, sich am lebenden Menschen von der Contractilität der Darmzotten zu überzeugen. Bei einem Manne in mittleren Jahren hatte sich eine im Hodensack liegende Hernia eingeklemmt. Da nicht rechtzeitig ärztliche Hülfe geleistet war, so wurde dieherabgetretene Darmschlinge, ein Stück des Ileums, mit den darüber liegenden Bedeckungen theilweise brandig zerstört, so — dass die Darmschleimhaut in einer Länge von mehreren Zollen offen zu Tage lag. In dieser Lage wurde der Patient in das allgemeine Krankenhaus auf die Abtheilung des Prof. Sch u h gebracht. Hr. Dr. G e s s n e r, Secundararzt der Abtheilung, war so gütig, Prof. Brücke von diesem Falle zu benachrichtigen, worauf sich beide in derselben Weise von der Contractilität der Darmzotten überzeugten, wie es Prof. Brücke früher an Hunden gethan hatte. Wenn man nämlich mit einer gewöhnlichen Sonde noch so leicht, aber etwas rasch über die Schleimhaut hinstrich, so sank die berührte Stelle ein und man konnte mittelst der Loupe die Formveränderung der Zotten wahrnehmen.

Sitzung vom 20. Juni 1851.

Das hohe k. k. Ministerium für Handel etc. übersendet mit Erlass vom 8. Juni d. J., Zahl $\frac{2020}{B}$, die von der Akademie gewünschten Nachweisungen über die Geschwindigkeit und die Querdurchschnitte der Donau und einiger Nebenflüsse derselben.

Hr. Christian Brittinger in Stadt Steyer hat nachfolgende Mittheilung eingesendet:

„Beobachtungen über *Sympecma fusca* (Vander L.), einer Libellen-Art.“ Durch eine Reihe von fünf Jahren fing ich jedesmal im Frühjahre, und zwar oft schon die ersten Tage im März, in meinem rückwärts des Hauses gelegenen Obstgarten obenbenannte Libelle, auf Bäumen und Gesträuchen fliegend. Alle Exemplare waren stets ganz rein erhalten, und manche waren noch so weich, und deren Flügel mit einem gummiähnlichen Ueberzuge versehen, so zwar, dass ich ausser allem Zweifel war, dass ihre Metamorphose erst vor wenigen Stunden vor sich gegangen sein konnte. Ich fand übrigens ausser den weissgrauen Augen, welche ♂ und ♀ jedesmal hatten, keinen merklichen Unterschied von